

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 60/048/2010

Federführung: Abt. 60 - Bauverwaltung	Datum: 27.09.2010
Verfasser: Franz-Josef Bornhorst	AZ: 6/60- Bo

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Bau-, Verkehrs-, Planungs- und Umweltausschuss	14.10.2010	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	26.10.2010	Entscheidung

Gegenstand der Vorlage Verkehrsberuhigung Burgweg

Sachverhalt:

Der in dem anliegenden Lageplan gekennzeichnete Bereich des Burgweges wird häufig von Fußgängern und Radfahrern gequert. Die Geschwindigkeit ist auf 30 Km begrenzt. Insbesondere im Sommer queren an dieser Stelle viele Kinder, die zum Waldbad fahren bzw. von dort kommen, die Straße. Aber auch zahlreiche Spaziergänger queren an dieser Stelle den Burgweg.

An die Verwaltung ist der Wunsch herangetragen worden, hier durch zusätzliche Maßnahmen die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Möglich wäre dies durch den Einbau von Fahrbahnschwellen aus Kunststoff, die auf die Straße aufgedübelt werden. Die Schwellen bestehen aus jeweils 50 Zentimeter breiten gelben und schwarzen Elementen. Zwischen der Schwelle und dem Fahrbahnrand verbleiben ca. 50 bis 80 Zentimeter, so dass Radfahrer daran vorbeifahren können. Die Materialkosten für zwei Schwellen betragen ca. 500,- Euro.

Es ist darüber zu beraten, ob in diesem Bereich des Burgweges zwei Fahrbahnschwellen eingebaut werden sollen.

Beschlussvorschlag:

Es ist darüber zu beraten, ob im Burgweg zwei Fahrbahnschellen eingebaut werden sollen.

H. G. Niesel

Anlagenverzeichnis:

Lageplan